

25. WITZENHÄUSER KONFERENZ



Die ganze Palette Biologische Vielfalt als Stärke der ökologischen Landwirtschaft



5.12.- 9.12.2017
Witzenhausen

Die ganze Palette – Biologische Vielfalt als Stärke der ökologischen Landwirtschaft

Der weltweite Rückgang biologischer Vielfalt gilt als stärkste Bedrohung für Gleichgewicht und Stabilität der Ökosysteme. Die Vereinten Nationen haben dieses Jahrzehnt zur UN-Dekade für Biodiversität erklärt.

Spielt die Landwirtschaft dabei eine tragende Rolle?

Ja, viele landwirtschaftliche Arbeitsweisen haben negative Auswirkungen auf ihre Umgebung und tragen nachweislich zu Artenrückgang und Diversitätsverlust bei.

Wo bleibt die Vielfalt landwirtschaftlich genutzter Tiere und Pflanzen?

Der ökologischen Landwirtschaft ist es ein zentrales Anliegen, die Vielfalt mit angepassten Wirtschaftsweisen zu fördern.

Wie steht es um dieses Ziel?

Warum braucht die Landwirtschaft Biodiversität?

Was sind konkrete Vorteile und wie können diese genutzt werden?

Die Konferenz schafft Raum, sich mit diesen Fragen auseinanderzusetzen. Über fünf Tage werden ReferentInnen aus Wissenschaft, Politik und Praxis ihre Standpunkte und Erkenntnisse zu folgenden Themen erläutern:

- **Naturschutz und Bodenfruchtbarkeit im landwirtschaftlichen Betrieb,**
- **Nutzen von Rassen- und Sortenvielfalt,**
- **Vermarktung und Wirtschaftlichkeit von Biodiversität,**
- **sowie Bildungsarbeit zur biologischen Vielfalt.**

Wir freuen uns, Sie im Dezember in Witzenhausen begrüßen zu dürfen!

Gefördert durch:



aufgrund eines Beschlusses
des Deutschen Bundestages



UNIKASSEL | ÖKOLOGISCHE
VERSITÄT | AGRAR
WISSENSCHAFT



Mit Unterstützung von:



Stoll VITA Stiftung



Dienstag, 5.12.
BEDEUTUNG DER VIELFALT

ab 18.00 Uhr ANMELDUNG UND TAGESKASSE
ab 19.00 Uhr EINFÜHRUNGSVORTRAG
Bedeutung der Artenvielfalt und fehlendes Bewusstsein in der Gesellschaft
Prof. Dr. Peter Feindt, HU Berlin;
Wiss. Beirat für Biodiversität und Genetische Ressourcen
Anschließend: Sektempfang

Mittwoch, 6.12.
BODEN UND NATUR BEWAHREN

ab 08.00 Uhr ANMELDUNG UND TAGESKASSE
09:00 – 11:00 Uhr BEGRÜßUNG VORTRAG
Aus Verantwortung für Mensch, Erde und Natur, zum Handeln kommen
Prof. Dr. Harald Schwaetzer, Cusanus Hochschule Bernkastel-Kues
11:00 – 11:30 Uhr PAUSE
11:30 – 13:00 Uhr VORTRAG
Biolandbau für Mensch und Natur – eine Kooperation zwischen Landnutzung und Landschaftsökologie
Sepp Braun, Biolandhof, Freising
13:00 – 14:30 Uhr MITTAGSPAUSE
14:30 – 17:00 Uhr WORKSHOPS
Anbauverfahren und Bodenfruchtbarkeit
Jan-Hendrik Cropp, under_cover, Witzenhausen
Naturschutz auf dem eigenen Betrieb umsetzen
Detlef Hack, Lämmerhof, Panten
Zielkonflikt Landwirtschaft und Naturschutz
Martina Behrens, Landesbetrieb Landwirtschaft Hessen, Kassel
Naturschutz und Soziale Landwirtschaft
Dr. Thomas van Elsen, Uni Kassel-Witzenhausen
Boden und Natur für Kinder erlebbar machen
Daniel Diehl, „Boden Begreifen“, slow food Deutschland, Berlin
ab 19.00 FILM
Das Salz der Erde
Eine Reise mit Sebastião Salgado, Wim Wenders, Juliano Ribeiro Salgado
Capitol-Kino Witzenhausen



Donnerstag 7.12.
BIOLOGISCHE VIELFALT NUTZEN

09:00 – 09:45 Uhr VORTRAG
Vielfalt auf Eis gelegt?
Dr. Martina Henning, Friedrich Löffler Institut, Neustadt
10:00 – 10:45 Uhr VORTRAG
Zucht von Zweinutzungshühnern für den Ökolandbau
Inga Günther, Ökologische Tierzucht GmbH, Überlingen
10:45 – 11:15 Uhr PAUSE
11:15 – 12:00 Uhr VORTRAG
Vielfalt durch ökologische Pflanzenzüchtung
Prof. Dr. Gunter Backes, Uni Kassel-Witzenhausen
12:15 – 13:00 Uhr VORTRAG
Partizipative ökologische Züchtung im Freiland – Tomatenprojekt und Open-Source Saatgut
Dr. Bernd Horneburg, Uni Göttingen
13:00 – 14:30 Uhr MITTAGSPAUSE
14:30 – 17:00 Uhr WORKSHOPS
Vielfalt diskutiert
Diskussionsforum: Züchtung im Ökolandbau
Prof. Dr. Gunter Backes, Uni Kassel-Witzenhausen und Dr. Hartmut Spieß, Dottenfelder Hof, Bad Vilbel
Tierische Vielfalt – Erhalt alter Nutztierassen
Antje Feldmann, GEH, Witzenhausen
Vielfalt schmeckt
Kochworkshop: Karin Depner, Ernährungsberaterin, Erlangen
Sortenverarmung im heutigen Erwerbsobstbau – Chancen zur Erhaltung von Sortenvielfalt
Hans Joachim Banner, Ökologische Züchtungsinitiative „Apfel:gut“, Hollingstedt
Nutzung von Naturschutzflächen mit Harzer Höhenvieh
Exkursion: Daniel Wehmayer, Biohof, Düna
Kindern biologische Vielfalt nahebringen
Dr. Karsten Schulz, Arbeitsgemeinschaft der Evangelischen Jugend e.V. (ejl), Hannover

Freitag 8.12.
VIELFALT RECHNET SICH

09:00 – 10:30 Uhr VORTRAG
Aufessen, Austrinken, Anpflanzen – Wie Verbraucher/Innen biologische Vielfalt erhalten
Dr. Christina Bantle, Hochschule Eberswalde
10:30 – 11:00 Uhr PAUSE
11:00 – 11:45 Uhr BETRIEBSVORSTELLUNG
Von der Hand in den Mund – Inwertsetzung biologisch erzeugter Lebensmittel durch die Gastronomie
Stefan Itter, Restaurant Weissenstein, Kassel
12:00 – 13:00 Uhr VORTRAG
Erhalt durch Genuss – Biologische Vielfalt erfolgreich vermarkten
Ann-Kathrin Söllner, ProSpecieRara Deutschland, Freiburg
13:00 – 14:30 Uhr MITTAGSPAUSE
14:30 – 17:00 Uhr WORKSHOPS
Biologische Vielfalt in Standards und Labels der Lebensmittelbranche
Daniel Bachmann, Bodensee-Stiftung, Radolfzell
Das Medium Comic im Kontext nachhaltiger Landwirtschaft
David Weiss, Uni Kassel-Witzenhausen
In der Vermarktung Wege zu mehr Biodiversität finden
Daniel Schloz, rebio, Rottenburg am Neckar und Markus Wolter, WWF, Berlin
Wie sag ich's dem Kunden? Verbraucherkommunikation zum Thema Biodiversität
Ann-Kathrin Söllner, ProSpecieRara Deutschland, Freiburg
Vielfalt in der Ernährung für Kinder erlebbar machen
Christina Zurek, Bio für Kinder – Ökomarkt Hamburg e.V., Hamburg
18:30 Uhr ABENDPROGRAMM + FEIER
25 Jahre Witzenhäuser Konferenz
Feier, Buffet der Vielfalt
21:00 Uhr KONZERT
TR[y]KKA aus Göttingen "verwirbeln Akkordeon, Geige, Kontrabass, Gitarre, Percussion und fünf Stimmen zu einem düsterfröhlichen Ganzen, bei dem getanzt werden muss."



Samstag 9.12.
ZUSAMMEN STARK FÜR DIE VIELFALT

09:00 – 11:00 Uhr PODIUMSDISKUSSION
Vielfalt fördern – Der Wille ist da, wo ist der Weg?
mit Dr. Thomas Meier, BMEL; Dr. Delia Micklich, Biopark e.V.; Dr. Karsten Schulz, ejl, NN
Moderation: Prof. Dr. Ulrich Hamm, Uni Kassel-Witzenhausen
11:00 – 11:30 Uhr PAUSE
11:30 – 12:30 Uhr **ZUSAMMENFASSUNG**
Vielfalt als Stärke der ökologischen Landwirtschaft
Dr. Thomas van Elsen, Uni Kassel-Witzenhausen

ABSCHLUSS

Anmeldung:
Die Anmeldung erfolgt mit der Überweisung der Teilnahmegebühr an:
Verein zur Förderung der Lehre (Löla e.V.)
VR-Bank Werra-Meißner eG
IBAN: DE80 5226 0385 0108 5270 83
BIC: GENODEF1ESW
Verwendungszweck: Konferenz, Name, Vorname
Eine Anmeldebestätigung kann per Email angefordert werden.
Die Tageskasse ist während der Veranstaltung geöffnet

Preise:	normal	ermäßigt
Wochenkarte (inkl. Buffet & Konzert)	60 €	45 €
Wochenkarte VVK (bis 17.11.)	50 €	40 €
Tageskarte	20 €	15 €
Dokuband	15 €	
Dokuband (in Vbdg. mit Wochenkarte)	10 €	
Buffet und Konzert	15 €	
Konzert	5 €	

Anfahrt & Kontakt
25. Witzenhäuser Konferenz
Steinstr. 19, 37213 Witzenhausen
konferenz@wiz.uni-kassel.de
www.konferenz-witzenhausen.de
Veranstaltungsort:
Große Aula, Nordbahnstraße 1a, 37213 Witzenhausen
Mit der Bahn: Bahnhof Witzenhausen Nord
Übernachtungsmöglichkeiten vermittelt die Touristen-Information Witzenhausen. www.kirschland.de
Privatquartiere bei Studierenden vermittelt das Konferenzbüro unter konferenz@wiz.uni-kassel.de